



„Stein-Reich“ im Klinikum Pirna

Pirna. „Stein-Reich“ lautet der Titel der neuen Ausstellung im Klinikum Pirna. Brigitta M. Arnold zeigt steinige Motive in Acryl, Pastell, Aquarell und Fotografie. Ob farbig abstrakt in „Steintöne“ oder malerisch idyllisch in „Blick zum Lilienstein“ und „An der Wesenitz“ – die Dohnaerin ließ sich in ihren aktuellen Werken von Stein, vor allem vom Sandstein der Region inspirieren.

Brigitta M. Arnold leitet seit nunmehr fast vier Jahren den Kunstverein Sächsische Schweiz. Selbst ist sie seit 2003 im künstlerischen Bereich freiberuflich tätig. 1964 erblickte sie in Freiberg das Licht der Welt. Seit ihrer frühen Jugend zählt Malerei zu ihrer großen Leidenschaft. Bis zum Abitur besuchte sie den Förderzirkel „Zeichnen und Malen“. Zwischen 1983 und 1987 vertiefte sie ihr Wissen über Malerei erst bei einem Abendstudium, danach in einem Direktstudium Gemälderestaurierung an der Hochschule für bildende Kunst in Dresden. Ihr Praktikum absolvierte sie am Institut für Denkmalpflege in Berlin. Ab 1989 machte sie eine Ausbildung bei einem Dresdner Korbmacher. In diesem kunsthandwerklichen Beruf war sie dann mehrere Jahre tätig.

Die Ausstellung im Klinikum Pirna, Struppener Straße 13, öffnet heute 17 Uhr. Die Vernissage findet in der Cafeteria statt. Bis Ende Juni 2011 sind die Arbeiten von Brigitta M. Arnold in der Galerie des Pirnaer Klinikums zu sehen. Die Bilder können während der Besuchszeiten im Krankenhaus besichtigt werden.

DNN

Informationen zu Brigitta M. Arnold unter www.artwork.dohna.net